SQL KONFERENZ 2025



OneLake Shortcuts in Fabric

...ersparen uns das Analytics-Projekt!

Markus Raatz

Ceteris AG



Markus Raatz

CETERIS AG

[abtis]



Microsoft CERTIFIED

Fabric Analytics Engineer Associate

ASSOCIATE

Viel Erfahrung mit KI und Business Intelligence

Microsoft Press-Autor zu SQL Server



Microsoft Solutions Partner

Data & AI

Azure

Specialist

Analytics

LinkedIn Learning-Videos zu Fabric, Power BI und Analysis Services

LEARNING

Cubeware-KnowHow

cubeware

CERTIFIED PARTNER

Praktische Erfahrung mit Synapse Analytics

Big Data

Microsoft Fabric

Featured Partner

Wöchentliche Videos über Data Analytics auf *Ceteris TV*

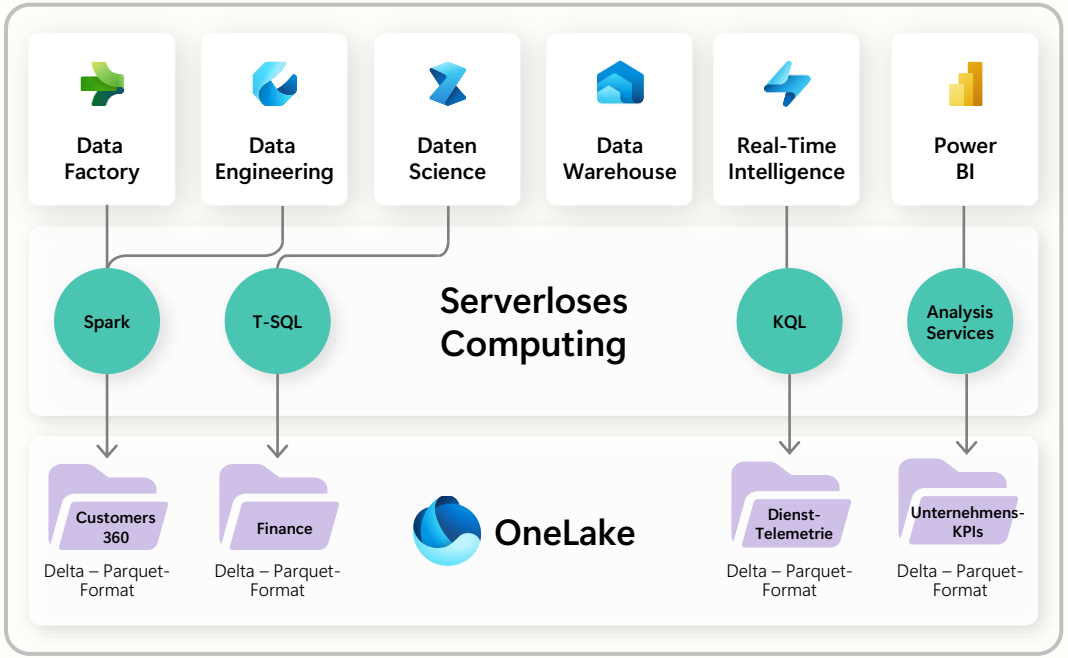
YouTube DE

Datamonster e.V.



One Copy für die gesamte Datenverarbeitung

Echte Trennung von Datenverarbeitung und Speicher



Alle Datenverarbeitungs-Engines speichern ihre Daten automatisch in OneLake als Datenelemente.

Die Daten werden in einem einzigen gemeinsamen Format gespeichert.

Delta – Parquet, ein offenes Standardformat, ist das Speicherformat für alle tabellarischen Daten in Fabric.

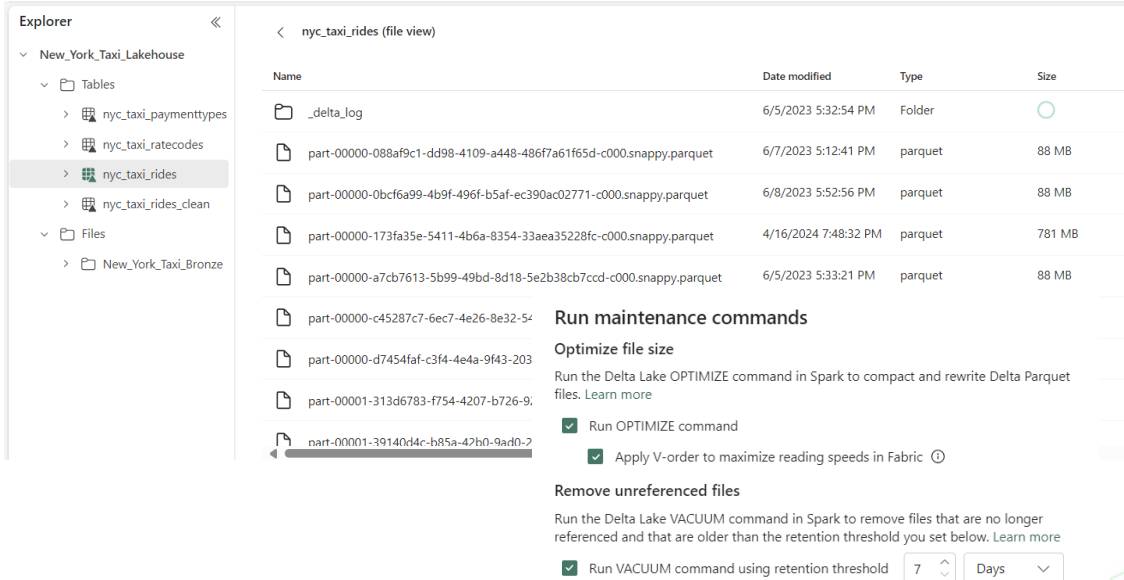
Alle Datenverarbeitungs-Engines wurden vollständig für die Arbeit mit Delta Parquet als nativem Format optimiert.

DEMO

OneLake und Delta Parquet

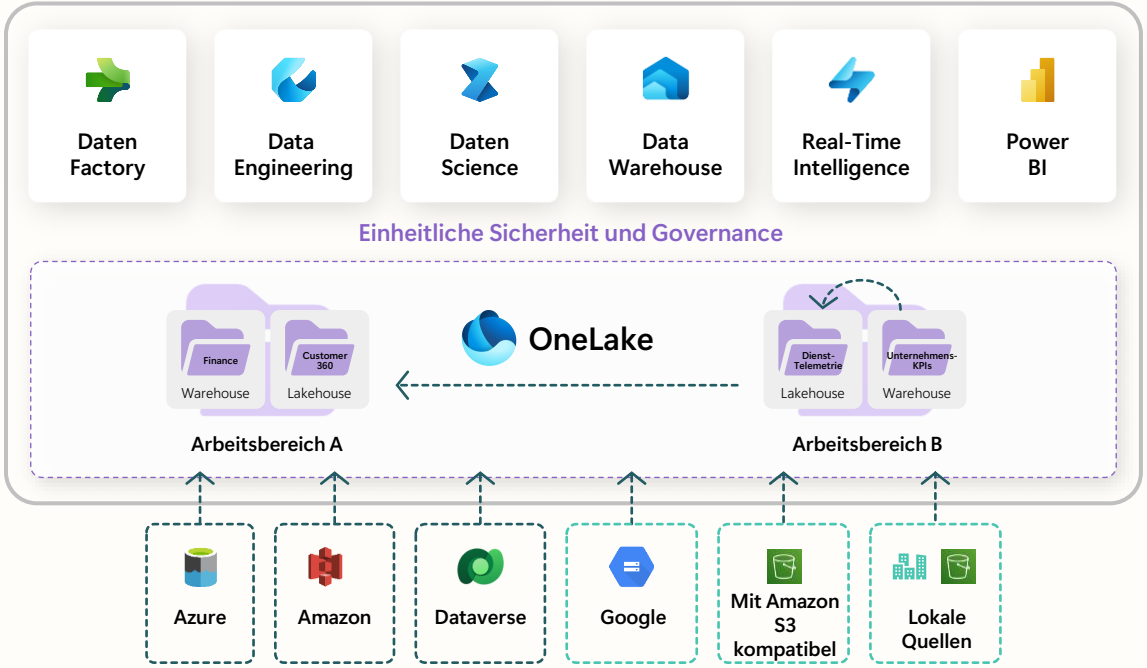


SQL KONFERENZ 2025



Shortcuts virtualisieren Daten cloud- und domänenübergreifend.

Keine Datenverschiebungen oder Duplikation



Bei einer Verknüpfung handelt es sich um einen symbolischen Link, der von einem Datenspeicherort zu einem anderen verweist.

Erstellen Sie eine Verknüpfung, um die Daten aus einem Lagerhaus in Ihr Lakehouse zu übernehmen.

Erstellen Sie eine Verknüpfung innerhalb von Fabric, um Daten über Elemente oder Arbeitsbereiche hinweg zu konsolidieren, ohne die Besitzverhältnisse der Daten zu ändern. Daten können ohne Datenduplizierung mehrfach wiederverwendet werden.

Vorhandene ADLS Gen2-Speicherkonten und Amazon S3-Buckets können extern von Fabric und Microsoft aus verwaltet werden und trotzdem weiterhin mithilfe von Verknüpfungen in OneLake virtualisiert werden.

Alle Daten werden einem einheitlichen Namespace zugeordnet und können über dieselben APIs, einschließlich der ADLS Gen2 DFS-APIs, abgerufen werden.

Was können OneLake Shortcuts in Fabric?

- Erzeugen keine lokale Kopie: daher immer in Echtzeit aktuell
- Kann man im Lakehouse und in der KQL-Datenbank erstellen
- Views können mit dem SQL-Analytics-Endpunkt erstellt werden
- Unterstützt jetzt auch Dateien im Iceberg-Format (siehe Snowflake)!
- Ebenfalls möglich: Verknüpfungen zu nicht verwalteten Dateien und Ordnern
- OneLake ist der erste Multi-Cloud Data Lake!



OneLake Shortcuts und Berechtigungen

- Verknüpfungen zu **internen** Quellen von Microsoft Fabric verwenden die Identität des aufrufenden Benutzers.
- **Externe** Verknüpfungen verwenden Verbindungsdetails, die der bei der Erstellung der Verknüpfung angegeben werden.
- Nutzt man dann Power BI oder T-SQL, sieht man an der Quelle des Shortcuts den Nutzer nicht (nur den Besitzer des Shortcuts)!
- Zum Erzeugen benötigt man Schreibrechte am Speicherort des Shortcuts, für den Zugriff auf den Inhalt dort Leserechte
- Wenn sich Berechtigungen auf dem Shortcut und auf dem Ziel unterscheiden, gilt die restriktivste von beiden
- Die Luft anhalten, bis OneSecurity kommt? Keine gute Idee…

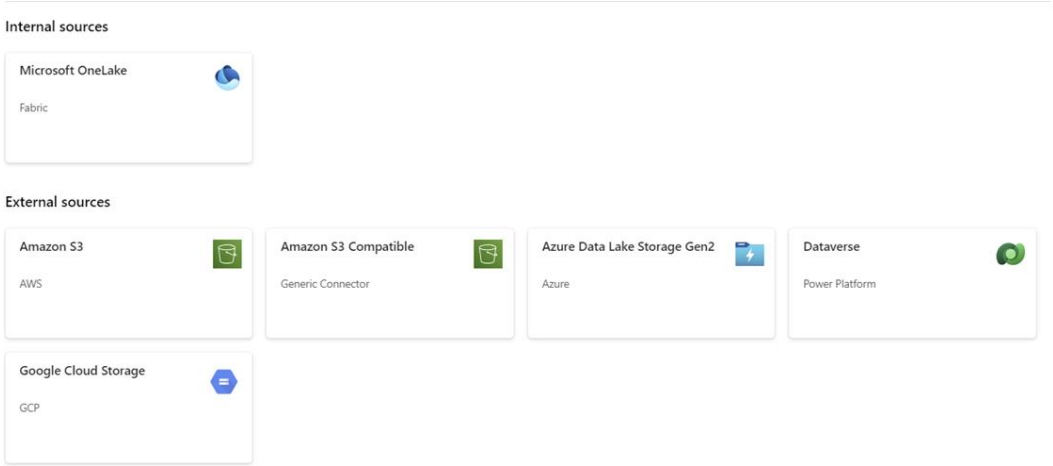


DEMO

Shortcuts zu ADLS Gen2



SQL KONFERENZ 2025

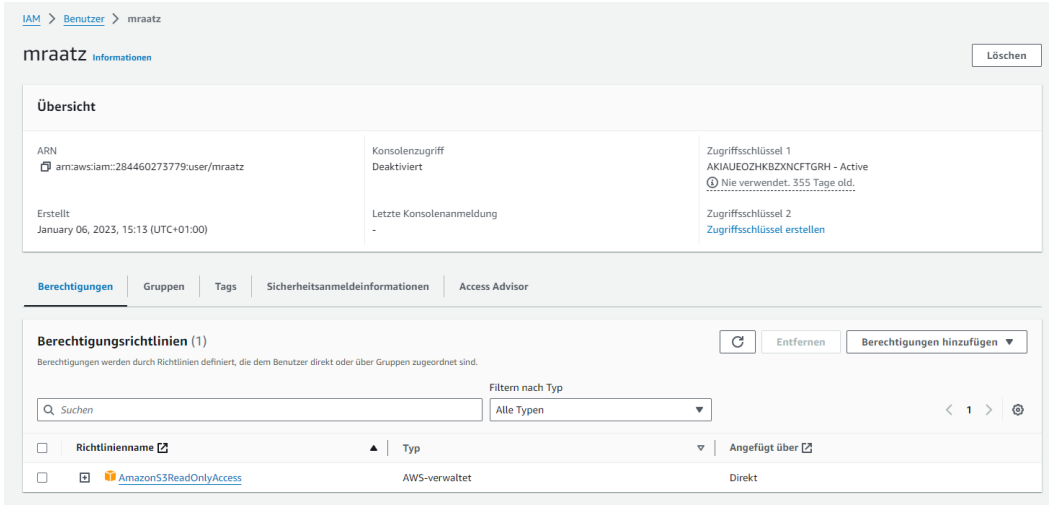


DEMO

Shortcuts zu AWS S3-Buckets

SQL KONFERENZ 2025



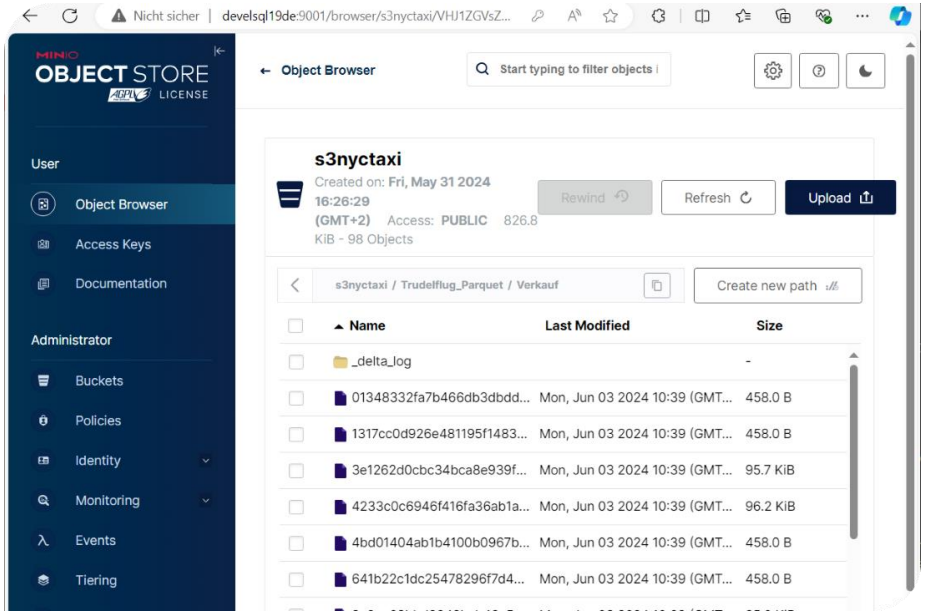


DEMO

Shortcuts zu Daten on premise

SQL KONFERENZ 2025





Dataverse erleichtert die Verbindung von Power Platform und Dynamics 365 mit Fabric.

- Ohne Kopie. Ohne ETL.
- Direkte Verbindung über Dataverse
- Demokratisierte Erkenntnisse für alle Low-Code-Apps und Unternehmen, die Fabric-Kernworkloads verwenden
- Durch Erkenntnisse informierte Entwickler sorgen für eine bessere Qualität der Anwendungen
- Daten werden gesteuert

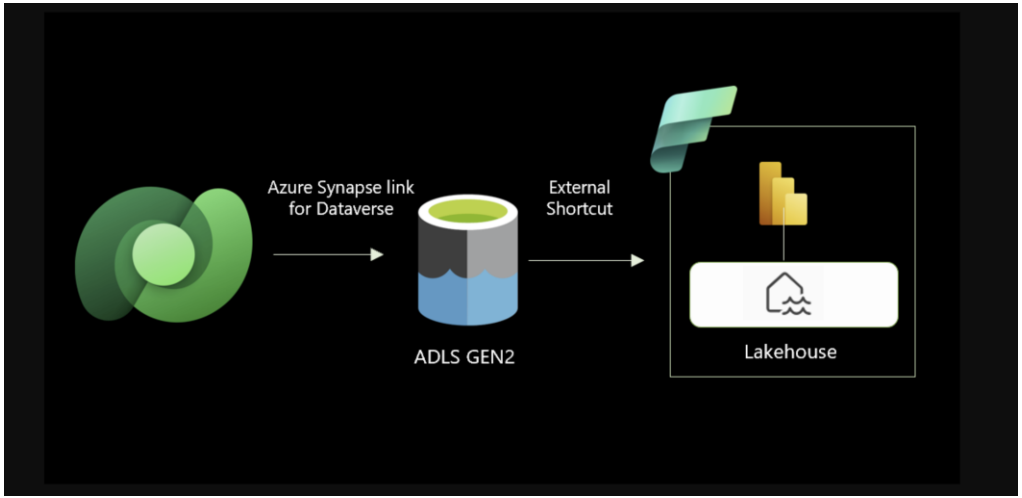


DEMO

Shortcuts zu Dataverse



SQL KONFERENZ 2025



Mirroring in Microsoft Fabric

Vereinfachen Sie Quasi-real-time intelligence

Die Spiegelung in Fabric ermöglicht das Hinzufügen vorhandener Datenbanken und Data Warehouses zu Fabric ohne ETL.

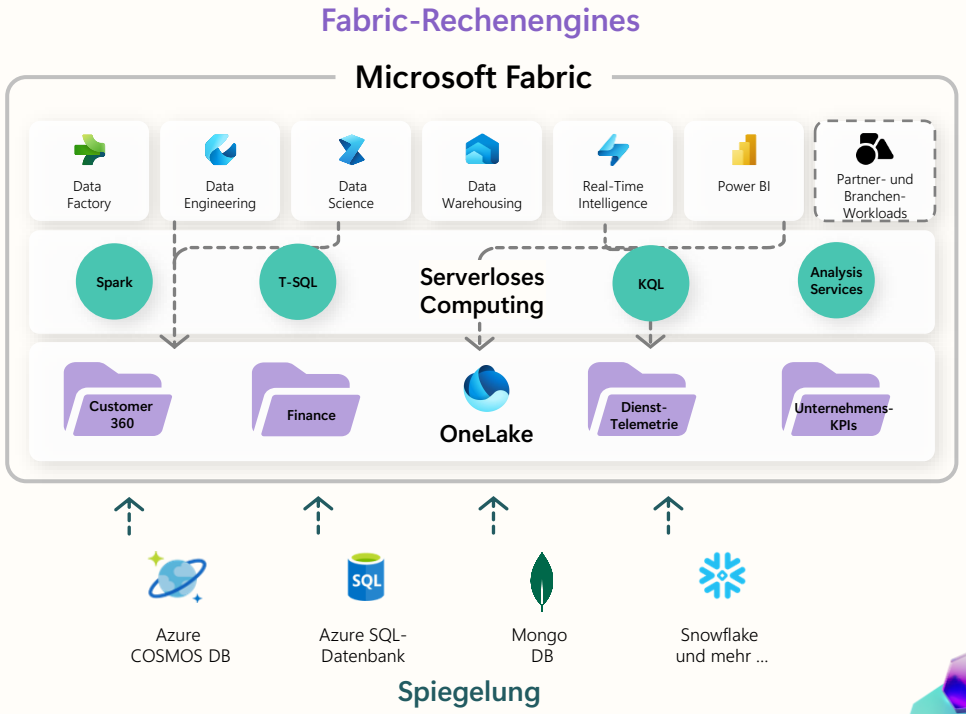
Für die gespiegelte Datenbank steht eine vollständige Bearbeitungsumgebung der Quelldatenbank zur Verfügung.

Daten werden im Delta-Format in OneLake repliziert und nahezu in Quasi-Echtzeit auf dem neuesten Stand gehalten.

Alle Fabric-Umgebungen funktionieren sofort mit dem OneLake-Replikat.

Analysten und wissenschaftlichen Fachkräfte für Daten können mit Echtzeitdaten arbeiten.

Das Replikat schützt Betriebsdatenbanken vor analytischen Abfragen.



OneLake Shortcuts in Fabric ersparen uns das Analytics-Projekt?

Aber was ist dann mit:

- Stammdatenpflege und – Integration
- Datenintegration und –sauberkeit
- Manchmal muss man Daten modifizieren und kann es nicht an der Quelle tun
- Korrekte Historisierung von Daten (Slowly Changing Dimensions…)



Die Demos gingen mir echt zu schnell…

- Alles noch mal ganz langsam auf meinem LinkedIn – Account oder unter
  https://www.youtube.com/@CeterisAG/







…darf ich um Euer Urteil bitten?

